



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für  
Justiz und Gleichstellung

Stand: Juni 2019

## **Elektronische Anfertigung der Aufsichtsarbeiten im zweiten juristischen Staatsexamen in Sachsen-Anhalt**

Für die Anfertigung der Aufsichtsarbeiten besteht die Wahl zwischen handschriftlicher und elektronischer Anfertigung. Die elektronische Anfertigung erfolgt in Zusammenarbeit mit der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg ausschließlich am Klausurort Halle (Saale) in klimatisierten Räumlichkeiten. Die Aufgabentexte werden unverändert in Papierform ausgegeben, ebenso das Konzeptpapier. Die Bearbeitung erfolgt auf einem Laptop mit 17-Zoll-Bildschirmgröße und integrierter, leiser Tastatur.

Für alle Referendarinnen und Referendare besteht vorab die Möglichkeit, im Rahmen der Arbeitsgemeinschaften eine Probeklausur elektronisch anzufertigen. Die Wahl zur handschriftlichen oder elektronischen Anfertigung muss erst nach dieser Probeklausur getroffen werden.

Da die elektronische Prüfung ausschließlich in den Räumlichkeiten der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg in Halle (Saale) durchgeführt werden kann, werden den Referendarinnen und Referendaren der Arbeitsgemeinschaften Magdeburg und Dessau Übernachtungskosten erstattet, soweit der Wohnort außerhalb von Halle (Saale) liegt. Nähere Einzelheiten hierzu teilt das Oberlandesgericht Naumburg mit.

### **Herausgeber:**

Ministerium für Justiz  
und Gleichstellung  
des Landes Sachsen-Anhalt

### **Landesjustizprüfungsamt**

Klewitzstr. 4  
39112 Magdeburg  
Tel.: 0391/567 - 5000  
Fax: 0391/567 - 5024

E-Mail: [poststelle.ljpa@mj.sachsen-anhalt.de](mailto:poststelle.ljpa@mj.sachsen-anhalt.de)

Internet: [www.ljpa.sachsen-anhalt.de](http://www.ljpa.sachsen-anhalt.de)